

Bürgergenossenschaft wird Photovoltaik-Anlage betreiben

Bürger-PV Dörnten GmbH & Co.KG ist nur Projektentwicklerin und kümmert sich um das Antragsverfahren

Dörnten. Der Vorstand der Bürger-Energie Harz eG legt Wert darauf, dass sie selbst die Betreiberin der geplanten Photovoltaikanlage „Hinter der Bahn sein wird und nicht die „Bürger-PV Dörnten GmbH & Co. KG“. Das teilt Vorstandsmitglied Cornelia Grote-Bichoel mit. Die Dörntener GmbH & Co. KG habe

allerdings den Status des Projektentwicklers. In der GZ vom 17. Juli mit dem Titel „Photovoltaikanlage soll hinter der Bahn entstehen“ war über die Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt und Natur berichtet und die Historie des Projektes umrissen worden. Bereits 2013 war ein Beschluss gefasst worden, die

Fläche für eine PV-Freiflächenanlage für eine Bürger-Energiegenossenschaft freizugeben. „Doch die damaligen Pläne zur Gründung einer Genossenschaft zerschlugen sich“, schreibt Grote-Bichoel. Die „BürgerEnergie Harz eG“ sei erst 2018 gegründet worden, aktuell aber Auftraggeberin. Antragstellerin für

die nötige Änderung des Flächennutzungsplans und den Bebauungsplan ist jedoch die „Bürger-PV Dörnten GmbH & Co. KG“. Sie soll die Anlage getrennt von der Genossenschaft entwickeln, um die Sicherheit der Einlagen im Verfahren zu gewährleisten. Das sei allgemein üblich, so Grote-Bichoel. *al*